

## **Wettbewerb „Bunt statt blau“**

### **Wettbewerb „bunt statt blau“ 2015 der DAK**

#### **Beschreibung der Aktion:**

Die Deutsche Angestellten Krankenkasse sucht zum wiederholten Mal bundesweit Plakate gegen das Komasaufen mit der Aktion „bunt statt blau“.

Die DAK will ein Zeichen setzen, denn jedes Jahr landen mehr als 20 000 Jugendliche mit Alkoholvergiftung im Krankenhaus. In diesem präventiven Sinn arbeitet die DAK vor Ort mit der Koordination von Prävention und Jugendschutz im Jugendamt, mit dem Rathauscenter und dem Super Sonntag zusammen. Über die Schulsozialarbeiter wurde das Thema in die Schulen transportiert.

Wenn der bundesweite Ausscheid beendet ist, kommen die Plakate zurück und eine Jury mit den genannten Kooperationspartnern wird für Dessau-Roßlau die besten Wettbewerbsbeiträge küren und prämiieren. Danach gibt es eine kleine Wanderausstellung der 20 besten Plakate.

#### **Zeitstrahl:**

##### **Februar-März:**

Projekt über die Beteiligten (SSA, Koordinierungsstelle für Prävention, Präventionsrat, HaLT AK) in die Schulen tragen, speziell die Kunstlehrer werden angesprochen, Klassen am Wettbewerb anmelden und Plakate im Unterricht gestalten. (Bewerbung) Einsammelschluss. 31.3.2015 bei der DAK

Die Plakate werden gesammelt nach Berlin geschickt.

Mit DAK noch regionale Partner ansprechen zwecks Preise. (Vernetzungsarbeit)  
Ausstellung der Vorjahressieger im Rathauscenter (mit Eröffnung durch regionale Prominente)

##### **April- Mai:**

Auswertung und Prämierung des Bundeswettbewerbes der DAK.

##### **Juni-Juli:**

Nach dem Bundeswettbewerb kehren die Beiträge aus Dessau-Roßlau zurück. Juryarbeit vor Ort in Dessau-Roßlau zu den Beiträgen aus unserer Stadt, danach offizielle Prämierung und geplante Wanderausstellung

**Öffentlichkeitsarbeit:** wird von der DAK geleitet